

# Kambodscha 2014

## Meldungen von Asien Aktuell 2014

tägliche Medienschau mit Nachrichten aus dem Klassenkampf in Asien

siehe <http://www.umwaelzung.de/aaktuell.html>

Eine Webseite von WELT IN UMWÄLZUNG Mannheim-Ludwigshafen

**Kambodscha** 2014 **Weniger Streiks** 8848

Laut Arbeitsministerium gab es in diesem Jahr 276 Streiks, im Jahr zuvor waren es noch 418. Gründe waren Bankrotte, Entlassung von Gewerkschaftern und Lohnfragen. Das Arbeitsministerium führt den Rückgang der Streikzahlen auf verbesserte Arbeitsbeziehungen zurück. Andere verweisen allerdings darauf, daß die Repression dramatisch zugenommen hat, vor allem seit dem tödlichen Eingreifen des Militärs ([8460](#)) im Januar.

aufgenommen: Mi., 31.12.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 31.12.14

**Kambodscha** 29.12.14 **Solistreik dauert an** 8847

**Phnom Penh:** Der Streik der ArbeiterInnen der *Cambo Kotop* ([8843](#)) gegen die Entlassung von Gewerkschaftern dauert an; wie groß der Anteil derjenigen ist, die den Streik brechen ist unklar. Laut Gewerkschaft arbeiten von den 2500 Beschäftigten 20 %; 500 bis 600 demonstrierten vor der südkoreanischen Botschaft und die anderen sind nach Hause gefahren. Die Firma sagt, daß 70 % arbeiten. Das Arbeitsministerium hat die Firma aufgefordert, die 5 Gewerkschafter wieder einzustellen, aber auch die Gewerkschaft, den Streik zu beenden.

aufgenommen: Di., 30.12.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 30.12.14

**Kambodscha** seit 19.12.14 **Solistreik** 8843

**Phnom Penh:** Etwa 2000 ArbeiterInnen der *Cambo Kotop* streiken seit letzter Woche gegen die Entlassung von fünf Gewerkschaftern. Der Streik geht weiter, auch wenn ein Gericht ihn als illegal beurteilt hat.

aufgenommen: Do., 25.12.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 25.12.14

**Kambodscha** 15.12.14 **Müllabfuhr** 8837

Etwa 1000 Beschäftigte der *Cintri* ([8658](#)), die in **Phnom Penh** die Müllabfuhr besorgt, sind erneut in Streik getreten. Es geht wieder um das Recht der Fahrer, übrig gebliebenes Diesel abzuzwacken und zu verkaufen. Außerdem fordern sie deutliche Lohnerhöhungen für Fahrer und Füller.

aufgenommen: Di., 16.12.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 16.12.14

**Kambodscha** 1.12.14 **Streiks** 8821

**Ang Snuol, Kandal:** Fast 2000 ArbeiterInnen der Bekleidungsfabrik *Now Corp.* streiken für

Transportzulage und dafür, daß Schwangere eine Viertelstunde früher Feierabend machen können.  
**Phnom Penh:** 100 Arbeiterinnen der *UDS Garment* demonstrierten vor der Fabrik, weil drei GewerkschafterInnen entlassen worden sind. Daneben fordern sie Lohnerhöhung.

aufgenommen: Di., 2.12.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 2.12.14

**Kambodscha** 26.11.14 **Streik am Flughafen** 8810

**Siem Reap:** Seit Montag streiken 150 Arbeiter am internationalen Flughafen. Sie protestieren dagegen, daß die *Cambodia Airport Management Services* Subunternehmen einsetzt. Über die Fortsetzung des Streiks gibt es widersprechende Meldungen: Die *Phnom Penh Post* meldet, der Streik sei beendet, nachdem die Firma keinen Lohnabzug machen würde. *The Cambodia Daily* dagegen sagt, daß die Arbeiter den Deal zwischen Gewerkschaft und Firma zurückgewiesen hätten.

aufgenommen: Mi., 26.11.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 26.11.14

**Kambodscha** 24.11.14 **Blockade** 8806

**Phnom Penh:** Etwa 1000 ArbeiterInnen der *Chim Li Garment* blockierten die Nationalstraße 4. Sie verlangen die Wiedereinstellung einer Kollegin und eine Essenzulage. Nach zwei Stunden wurde die Blockade aufgehoben, nachdem sich das Arbeitsministerium bereit erklärt hatte, zu vermitteln.

aufgenommen: Di., 25.11.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 25.11.14

**Kambodscha** 25.10.14 **Verletzte bei Streik** 8776

**Choeung Prey,** Kampong Cham: Bei schweren Zusammenstößen zwischen streikenden ArbeiterInnen der *Juhui Footwear* ([8742](#), [8711](#)) mit angeheuertem Schlägern und Riotpolizei sind bis zu 30 ArbeiterInnen und 10 Polizisten verletzt worden. Die Fabrik hatte angekündigt, einige ArbeiterInnen (wieder)einstellen zu wollen. Als die 2000 Ausgesperrten an der Fabrik ankamen, präsentierte der Chef eine Liste von 70 Namen, alles Namen von Neueingestellten, die vorher nicht in der Fabrik arbeiteten. Daraufhin kam es erst zu Rangeleien; die Polizei versuchte, ein Megaphon zu beschlagnahmen, eine Arbeiterin wurde geschlagen, die Streikenden stürmten ein Tor, aus der Fabrik stürmten 200 Schläger. Die Polizei nahm 10 Leute fest, darunter den Gewerkschaftsvorsitzenden; aber auch Unbeteiligte.

aufgenommen: Mo., 27.10.2014

Quelle: The Cambodia Daily, The Phnom Penh Post, The Cambodia Herald, 27.10.14

**Kambodscha** 24.10.14 **Blockade** 8772



**Phnom Penh:** 5000 ArbeiterInnen der *Grand Twins International* ([8766](#)) sind immer noch im Streik. 2500 von ihnen blockierten zwei Stunden lang die Nationalstraße 4. Sie haben 16 Forderungen, darunter die Abschaffung des Zwangs zu Überstunden und Erhöhung von Zulagen. Daneben geht es um unklare Betriebszugehörigkeitsregelungen, nachdem die Firma vor ein paar Jahren den Namen gewechselt hat.

aufgenommen: Sa., 25.10.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 25.10.14

Kambodscha

21.10.14

Streik

8766

**Phnom Penh:** "Tausende" ArbeiterInnen der *Grand Twins Garment* (produziert für *Adidas*) demonstrierten vor der Fabrik. Die Firma hat 2008 ihren Namen geändert; die ArbeiterInnen wollen ihre Rechte aus Betriebszugehörigkeit zurück. Daneben verlangen sie höhere Überstundenzulagen.

aufgenommen: Mi., 22.10.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 22.10.14

Kambodscha

12.10.14

Mindestlohn

8752

**Phnom Penh:** 1000 bis 2000 Gewerkschafter demonstrierten für höheren Mindestlohn. Obwohl sie dieses Mal keine Zahl genannt haben, lautet die allgemeine Forderung eine Erhöhung von derzeit 100 US\$ auf 177 US\$. Petitionen wurden an die US-Botschaft und an der Vertretung der EU gegeben.



aufgenommen: Mo., 13.10.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 13.10.14

Kambodscha

6.10.14

Fabrik gestürmt

8742

**Cheng Prey, Kampong Cham:** Etwa 2000 Arbeiterinnen haben die *Juhui* Schuhfabrik ([8711](#)) gestürmt. Seit dem 1. September kämpfen die 5000 Beschäftigten für höhere Löhne und andere Forderungen. Am 16.9. wurden alle entlassen, später 3000 wieder eingestellt. Es gibt eine gerichtliche Verfügung, alle 5000 wieder einzustellen. Nach dem Eindringen in der Fabrik schlug ein taiwanesischer Manager auf eine Arbeiterin ein; danach kam es zu Schlägereien und Steinwürfen. Etliche Taiwanesen wurden leicht verletzt.

aufgenommen: Di., 7.10.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 7.10.14

Kambodscha seit 29.9.14 Streik 8734

**Phnom Penh:** 1500 ArbeiterInnen der *Y&W* streiken Sie verlangen höhere Zulagen und die Wiedereinstellung von zwei Kollegen. Den Versuch des chinesischen Managements, den Chinesischen Nationalfeiertag zu begehen, machten sie zunichte. Sie zerstörten die aufgestellten Blumen. Die in Militäruniformen gekleideten Schaufensterpuppen konnten von Management gerade noch gerettet werden..

aufgenommen: Do., 2.10.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 2.10.14

Kambodscha 16.9.14 Frühstart 8721



Eigentlich wollten acht Gewerkschaften ihre Kampagne für die Erhöhung des Mindestlohns von 100 auf 177 US\$ erst heute starten. Die 1000 Beschäftigten der Textilfabrik *Huey Chuen* in **Phnom Penh** gingen aber schon gestern in Streik. Der Anlaß war die Suspendierung eines Kollegen, der für die Kampagne geworben hat.

aufgenommen: Mi., 17.9.2014

Quelle: The Cambodia Daily, The Phnom Penh Post, 17.9.14

Kambodscha 15.9.14 Streik 8720

Provinz **Prey Veng:** Etwa 3000 ArbeiterInnen der Bekleidungsfabrik *Komchay Mear Trading* (produziert für *Gap*) streiken seit dem 11.9.. Sie haben 25 Forderungen, darunter eine Zulage für Arbeit am Sonntag.

aufgenommen: Di., 16.9.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 16.9.14

Kambodscha 4.9.14 Personalführung 8711

**Choeng Prey**, Kampong Cham: Seit Montag streiken 5000 der *Juhui Footwear* (Kapital aus Taiwan).([8708](#)). Ein Teil der ArbeiterInnen war damit einverstanden, wieder zur Arbeit zurückzukehren, solange Verhandlungen mit der Gewerkschaft laufen. Die taiwanesischen Manager ließen die ArbeiterInnen sich in einer Reihe aufstellen und meinten "Wenn ihr alle der Gewerkschaft folgt, dann nehmt auch euer Geld von der Gewerkschaft". Daraufhin zogen die ArbeiterInnen wieder aus der Fabrik und schlossen sich dem Streik wieder an.

aufgenommen: Fr., 5.9.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 5.9.14

Kambodscha 1.9.14 Streik 8708

**Choeng Prey**, Kampong Cham: Mehr als 5000 ArbeiterInnen der *Juhui Footwear* streiken. Sie

haben 15 Forderungen, darunter Essenszulage, Überstundenzulage

aufgenommen: Di., 2.9.2014

Quelle: The Cambodia Daily, The Phnom Penh Post, 2.9.14

Kambodscha

21.8.14

Keine Festnahme!

8699

**Samakki Meanchey**, Kampong Chhnang: Seit Montag streiken die 3000 ArbeiterInnen der *Jiun Ye Garment*, weil die Zulagen nicht bezahlt worden sind. Während die Firma einen technischen Fehler vorschickt, befürchten die ArbeiterInnen einen Betrugsversuch. Auf Anforderung der Fabrik kamen 200 Polizisten und nahmen zwei Gewerkschafter fest. Allerdings konnten die umgehend von den Arbeitern wieder befreit werden.

aufgenommen: Fr., 22.8.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 22.8.14

Kambodscha

18.8.14

Streik

8695

**Syay Rieng**: Seit mehreren Tagen streikten die ArbeiterInnen der Bekleidungsfabrik *You Li*. Die Polizei nahm jetzt einen Gewerkschafter fest, der den Streik beobachtete und versuchte ihn dazu zu bewegen, eine Erklärung zur Beendigung des Streiks zu unterzeichnen. Das tat er aber nicht und wurde dann wieder freigelassen.

aufgenommen: Di., 19.8.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 19.8.14

Kambodscha

18.8.14

Bauern zusammengeschlagen

8694

**Phnom Penh**: 300 Bauern aus dem Bezirk **Snuol**, Kratie, wollten eine Petition vorbringen, um gegen die Besetzung ihres Landes durch die *Horizon Agriculture Development* zu protestieren. Sie wurden aber von Sicherheitskräften angegriffen; dabei wurden mindestens zehn Leute (darunter ein 4jähriges Kind) verletzt.

aufgenommen: Di., 19.8.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 19.8.14

Kambodscha

12.8.14

Landprotest

8686

Seit Jahren streiten sich die Einwohner von **Ta Ches**, Kampong Chhnang und die Firma *KDC* ([8657](#)) um Land. Die KDC gehört der Frau eines einflußreichen Politikers. Jetzt demonstrierten 50 Dörfler und wollten nach Phnom Penh ziehen. Sie wurden aber von Polizei und Militär aufgehalten. Ihr mitgeführtes Gepäck - Kleider und Essen - wurde zerstört, einige verletzt, einige verhaftet.

aufgenommen: Mi., 13.8.2014

Quelle: The Cambodia Daily, The Phnom Penh Post, 13.8.14

Kambodscha

11.8.14

Landprotest

8683

**Kulen**, Preah Vihear: 500 Dorfbewohner protestierten vor dem Büro der *FP Malaysia Plantation Co.* Die beansprucht jetzt fast 400 Hektar Land, auf dem die Leute schon seit vielen Jahren wohnen

und Ackerbau betreiben.

aufgenommen: Di., 12.8.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 12.8.14

Kambodscha

27.7.14

Bauer erschossen

8677

Provinz **Preah Vihear**: Ein Soldat hat einen 19-Jährigen erschossen, als der grade seinen Eltern beim Pflanzen von Sojabohnen half. Der Soldat war der Meinung, daß das Land seinem Vorgesetzten gehört. Der Soldat ist jetzt festgenommen und des Mordes angeklagt worden. Das reicht den Eltern aber nicht; sie fordern eine Untersuchung nach dem Auftraggeber. Vor einer Woche hatten Soldaten die Bauern aufgefordert, das Land zu verlassen.

aufgenommen: Fr., 1.8.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, Radio Free Asia, 30.7.14

Kambodscha

29.7.14

Falsches Versprechen

8675

Hundert betrogene Leute, denen eine NGO versprochen hatte, ihnen Arbeit in der Elektronikindustrie in Japan zu verschaffen, demonstrierten vor dem Büro der Organisation. Die hatte ihnen bis zu 200 US\$ abgeknöpft. Sagt jetzt aber, sie hätte nur einen japanischen Sprachkurs versprochen. Einen Teil des Geldes will sie aber zurückzahlen.

aufgenommen: Mi., 30.7.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 30.7.14

Kambodscha

21.7.14

Streik für Musik

8671

**Kampong Speu**: Etwa 500 ArbeiterInnen der *Teng Xun* sind in Streik getreten, weil die Fabrik ihnen das Mitbringen ihrer Smartphones verbieten will. Sie hören angeblich zu viel Musik und schwätzen zuviel mit Freunden. Die Streikenden fordern daneben noch die Anerkennung von ärztlichen Attesten, zusätzliches Essen bei Arbeiten an Samstagen und Sonntagen und die Bezahlung der Steuern durch die Fabrik.

aufgenommen: Di., 22.7.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 22.7.14

Kambodscha

15., 16.7.14

Streik

8667

**Phnom Penh**: Etwa 1000 ArbeiterInnen der *Sun Well Shoes* ([7612](#)) streikten den zweiten Tag für höhere Zulagen und bessere Sicherheitseinrichtungen.

aufgenommen: Do., 17.7.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 17.7.14

Kambodscha

10.7.14

Fabrik zahlt nicht

8660

**Phnom Penh:** Mehr als 1000 ArbeiterInnen der *Ocean Garment* ([8624](#)) demonstrierten vor der Fabrik und verbrannten Altreifen. Ein Gericht hat ihnen vollen Lohn für die Zeit zugesprochen, in der die Fabrik geschlossen ist. Die will aber nur einen kleinen Teil zahlen.



aufgenommen: Fr., 11.7.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 11.7.14

**Kambodscha**

7.7.14

**Müllabfuhr streikt**

8658

**Phnom Penh:** Die Festnahme eines Arbeiters hat einen Streik bei der Müllabfuhr ausgelöst. Die Firma *Cintri*, die für ganz Phnom Penh die Müllabfuhr macht, hatte einen Arbeiter angezeigt, weil der übrig gebliebenes Diesel abzwackte. Die Arbeiter fordern jetzt nicht nur die Rehabilitierung des Kollegen (das private Einbehalten übrig gebliebenen Sprits sei als Gewohnheitsrecht erlaubt), sondern stellen auch die beim Streik im Februar ([8497](#)) noch nicht durchgesetzten Forderungen (vor allem Zulagen) erneut.

aufgenommen: Di., 8.7.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 8.7.14

**Kambodscha**

5.7.14

**Landstreit**

8657

**Ta Ches,** Kampong Tralach, Kampong Chhnang Provinz: Seit 2007 streiten sich die ansässigen Bauern und die Firma *KDC* um mehrere hundert Hektar Land. Jetzt wollte die Firma eine Baustelle einrichten; die Bauern versuchten das zu verhindern. Es kam zu Auseinandersetzungen mit den Bauarbeitern, bei der Zwillen und Pfeil/Bogen benutzt wurden. Es gab mehrere Verletzte. Die KDC gehört der Frau des Ministers für Energie und Bergbau. Siehe auch [5531](#).

aufgenommen: Mo., 7.7.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 7.5.14

**Kambodscha**

2.,3.7.14

**Streiks**

8655

**Sihanoukville:** 200 ArbeiterInnen der *Pollysa Home Textile* (Kapital aus China) streiken gegen Überstunden und gegen die Entlassung von 20 KollegInnen, weil diese Überstunden verweigert hatten.

**Siem Reap:** 60 Arbeiter, die an der Restauration des *Ta Prohm* Tempels arbeiten und 30 weitere, die den Job vor kurzem verloren haben, demonstrierten vor dem Tempel. Das Projekt wird von der *Archeological Survey of India* (eine staatliche Institution Indiens) durchgeführt. Die beschäftigt und bezahlt die Leute auf Tageslöhnerbasis. Die Arbeiter fordern die Festeinstellung, um bei der absehbaren Beendigung der Arbeiten in den Genuß von Abfindungen zu kommen.

aufgenommen: Fr., 4.7.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 3.,4.7.14

**Kambodscha**

29.6.14

**ArbeiterInnen protestieren**

8651

**Phnom Penh:** Etwa 400 TextilarbeiterInnen der *Hongkong Yufeng* blockierten die Zufahrtsstraße zum *Canada Park* ([8468](#), [8460](#)). Sie verlangen die Nachzahlung von Löhnen, die ihnen die Fabrik noch schuldet. Die Fabrik hat am 9.6. geschlossen, der Besitzer ist geflohen; die Verwaltung des Industrieparks hat schon einen Teil der Löhne gezahlt. In der Fabrik wurden Jeans und Jacken produziert, u.a. für *Gap* und *Adidas*. (*The Cambodia Daily*)

Im selben Industriepark haben mehr als 200 ehemalige Arbeiter der *Harta Packaging* die Nachzahlung von Zulagen für Betriebszugehörigkeit erreicht. Die Fabrik hat im Jahr 2012 den Besitzer gewechselt; der Neue hat frühere Betriebszugehörigkeit nicht anerkannt. (*The Phnom Penh Post*)

aufgenommen: Mo., 30.6.2014

Quelle: div., 30.6.14

**Thailand / Kambodscha**      seit Anfang      **Massenauszug**      8637  
6/14

Mehr als 200 000 Kambodschaner haben in den letzten Tagen Thailand verlassen. Das ist wahrscheinlich mehr als die Hälfte aller kambodschanischen Arbeiter in Thailand. Auslöser dieser Flucht waren wohl Äusserungen der Militärregierung und einige Razzien gegen "illegale" Arbeiter im Bausektor. Allerdings versucht jetzt die Regierung den Auszug zu bremsen und versichert, es gäbe keine Verfolgung illegaler Arbeiter. Sogar entsprechende Flugblätter wurden in den Sprachen von Kambodscha, Laos, Myanmar gedruckt. Auf kambodschanischer Seite wurden hunderte Militär-LKW und Busse bereitgestellt, um die Leute kostenlos in ihre Heimatdörfer zu bringen.

aufgenommen: Di., 17.6.2014

Quelle: Aleert.Net, The Bangkok Post, Xinhua, 17.6.14

**Kambodscha**      14.6.14      **SchuharbeiterInnen**      8636

**Takeo:** Etwa 1000 ArbeiterInnen der *Beautiful Spring Footwear* (produziert u.a. für *Puma*) streiken. Sie verlangen u.a. die Entlassung eines Vorarbeiters, der eine schwangere Arbeiterin mit einem Schuh beworfen hat; die Erhöhung des Anwesenheitsbonus, Essenzulage, mehr Lüfter und mehr Trinkwasser. Viele Forderungen sind nach zwei Tagen erfüllt worden, einige aber nicht. Die ArbeiterInnen beschlossen, den Streik weiterzuführen.

aufgenommen: Mo., 16.6.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 16.6.14

**Kambodscha**      9.6.14      **Streik**      8630

**Phnom Penh:** Etwa 800 ArbeiterInnen der *T&K Garment* streiken für verschiedene Forderungen, darunter eine Essenzulage. Die war laut Gewerkschaft schon versprochen worden, wurde jetzt aber zurückgewiesen. Die Firma erklärte sich aber damit einverstanden, den Lohn bei Krankheit nicht mehr zu kürzen.

aufgenommen: Di., 10.6.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 10.6.14

**Kambodscha**      3.6.14      **Streik gegen Ohnmacht**      8624

**Kampong Chnang:** Die ArbeiterInnen der Kinderkleiderfabrik *Jiun Ye Garment* (Kapital aus Taiwan) streikten, weil 36 Kolleginnen, die am Montag in Ohnmacht gefallen waren, der Lohn



abgezogen werden sollte. Die Sozialversicherung hatte sich zudem geweigert, die Arztkosten zu begleichen, mit dem Argument, diese ArbeiterInnen hätten einen schwachen Gesundheitszustand. Die Fabrik erklärte sich schließlich bereit, den Lohn voll zu bezahlen und eine Untersuchung nach dem Grund der Massenohnmacht einzuleiten. (*The Cambodia Daily*)

**Phnom Penh:** Polizei stoppte eine Demonstration von 1000 ArbeiterInnen der *Ocean Garment* ([8619](#)), die zum Arbeitsministerium ziehen wollte. Die Fabrik wurde kurzfristig für einen Monat geschlossen und will in dieser Zeit nur 15 US\$ statt den normalen 100 \$ zahlen. (*The Phnom Penh Post*)

aufgenommen: Mi., 4.6.2014

Quelle: div., 4.6.14

**Kambodscha**

seit 22.5.14

**Streik**

8620

**Phnom Penh:** Seit dem 22.5. streiken etwa 2000 ArbeiterInnen der *Cambodia Handsome Garment* ([7498](#)) (gehört der südkoreanischen *Hansoll*). Sie verlangen neue (unbesfristete) Verträge und die Entlassung eines südkoreanischen Gewerkschafters, der sie immer wieder von Protesten abhalten wollte.

aufgenommen: So., 1.6.2014

Quelle: The Cambodia Herald, 31.5.14

**Kambodscha**

28.5.14

**Arbeiterproteste**

8619

**Phnom Penh:** Etwa 1000 ArbeiterInnen der *Ocean Garment* ([7859](#)) demonstrierten für Entschädigung, nachdem die Fabrik für einen Monat geschlossen worden ist Sie verlangen die Hälfte des regulären Lohns.

In der Manhattan Special Economic Zone in **Svay Rieng** sind 800 ArbeiterInnen der *Long Bright Electronics* in Streik getreten. Sie verlangen die Wiedereinstellung von Gewerkschaftern.

aufgenommen: Fr., 30.5.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 29.5.14

**Kambodscha**

22.5.2014

**Caltexstreik zuende**

8612

**Phnom Penh:** 300 Beschäftigte von 17 *Caltex*-Tankstellen (gehört US-Multi *Chevron*) traten am 12.5. für eine Lohnerhöhung auf \$160/Monat in den Streik. Nach zehn Tagen und der Einigung zwischen Gewerkschaft und *Chevron* auf eine Erhöhung um \$20 im Monat endet der Streik. Nach der Erhöhung werden Kassierer \$150 und Tankwarte \$130 im Monat bekommen. Die Forderungen nach einem Jahresbonus und einer jährlichen Betriebsfeier wurden nicht durchgesetzt.

aufgenommen: Fr., 23.5.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 23.5.2014

**Kambodscha**

**Unruhiges Land**

8602

Nach Zählungen der Polizei hat es in diesem Jahr schon fast 850 Proteste gegeben. Darin sind allerdings ganz unterschiedliche Aktionen enthalten: Streiks, Landstreitigkeiten, Widerstand gegen Entwohnung usw. Der Bericht notiert zwar, daß öffentliches und privates Eigentum zerstört worden ist und Sicherheitskräfte angegriffen worden sind. Er erwähnt allerdings nicht, daß Anfang Januar mindestens 4 Arbeiter erschossen worden sind ([8460](#)).

aufgenommen: Do., 15.5.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 15.4.13

**Kambodscha** 11.5.14 **Tankstellen / Repression** 8598

**Phnom Penh:** Beschäftigte der Tankstellen von *Caltex* streiken für höhere Löhne. (*The Cambodia Herald*)

Der Streik bei der *Cambrew*- Brauerei ist mit einem Erfolg der Arbeiter zu Ende gegangen; sie kriegen jetzt 30 US\$ mehr (*The Phnom Penh Post*)

Derweil setzt die Regierung auf Verlangen der Unternehmen immer mehr auf Repression. Nachdem letzte Woche 6 Gewerkschafter bei der *Wing Star* (8595) verhaftet worden sind, sind jetzt 3 Gewerkschafter bei einem Streik der *Quint Major Industrial* (8475) in der Provinz **Kandal** verhaftet worden. Die ArbeiterInnen dort streiken seit dem 23.4. für die Wiedereinstellung von 25 entlassenen KollegInnen. (*The Cambodia Daily*)

Derweil geht der Prozeß gegen 23 Arbeiter weiter, die am 2. Januar bei der Niederschlagung von Streiks (8460) verhaftet worden sind. Sie sitzen seitdem in Haft. Einige berichten, daß bei der damaligen Festnahme Geständnisse aus ihnen heraus geprügelt worden sind. (*The Phnom Penh Post*, 7.5.14)

aufgenommen: Mo., 12.5.2014

Quelle: div., 12.5.14

**Kambodscha** 8.5.14 **Brauer** 8596

**Sihanoukville:** 200 Facharbeiter der *Cambrew* (Marken *Angkor* und *Black Panther*) streiken für höhere Löhne. Die Brauerei hat mehr als 1000 Beschäftigte; die Techniker/Facharbeiter streiken, weil ihre Löhne kaum höher sind als der Mindestlohn.

aufgenommen: Fr., 9.5.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 9.5.14

**Kambodscha** 5.5.14 **Straße blockiert** 8595

**Kampong Speu:** Die ArbeiterInnen der Schuhfabrik *Wing Star* (8544) (produziert u.a. für *Asics*) sind erneut in Streik getreten und blockierten die Nationalstraße 3. Die Fabrik hat immer noch nicht die Vereinbarungen erfüllt, die einen Streik im März beendet haben.

aufgenommen: Di., 6.5.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 6.5.14

**Kambodscha** 3.5.14 **Streik teilweise zu Ende** 8591

**Bavet, Svay Rieng:** Von den 37 bestreikten Textil- und Schuhfabriken sollen 35 wieder arbeiten. Erreicht hat der Streik nicht viel. Die Verwaltung schlägt vor, daß für die beiden Aussperrungstage die Hälfte des Lohns bezahlt wird. Zusagen gibt es aber nicht.

In **Phnom Penh** ist ein Streik bei der *Pemir Garment* von Soldaten unterdrückt worden. Die Arbeiterinnen hatten eine Essenzulage und ein Ende von Zwangsüberstunden gefordert. Aufgrund des Großaufgebots von Soldaten vor der Fabrik beendeten sie den Streik.

aufgenommen: Mo., 5.5.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 5.5.14

Große Demonstrationen gab es in fast allen Ländern (außer **Thailand**). In **Indonesien** hatten sie eher Festcharakter, weil dieses Jahr der 1. Mai zum ersten Mal nationaler Feiertag war. In **Kambodscha** knüppelte die Polizei dagegen die Demonstration in **Phnom Penh** nieder. In **Bavet** ([8588](#)) wurde die Aussperrung verlängert.

aufgenommen: Fr., 2.5.2014

Quelle: div

**Bavet**, s.a. [8587](#): Die drei Sonderwirtschaftszonen *Shandong Sunshell*, *Manhattan* und *Tai Seng* wurden komplett geschlossen, nachdem streikende ArbeiterInnen mindestens bei einer Fabrik und einem Auto Fensterscheiben zerbrochen hatten. Sicherheitskräfte und Polizei blockierten die Zugänge zu den Fabriken, die Streikenden wurden gehindert, sich beim Arbeitgeber zu versammeln.

aufgenommen: Mi., 30.4.2014

Quelle: Phnom Penh Post, 30.4.2014

**Bavet** (Provinz Svay Rieng), s.a. [8582](#): In zwei Sonderwirtschaftszonen werden inzwischen fast alle Fabriken bestreikt, außer vier. Schätzungsweise sind 20 000 Arbeiter im Streik, sowohl Gewerkschaftsmitglieder als auch Nichtorganisierte. Die Streikenden hatten gehört, dass den Arbeitern der Firma *A&J* fürs Nichtstreiken ein Sonderbonus von \$50 bezahlt worden war, den verlangen sie auch.

aufgenommen: Di., 29.4.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 29.4.2014

**Phnom Penh**, s.a. [8560](#): Streikende Arbeiter des *Phnom Penh Sorya* Busunternehmens demonstrierten gemeinsam mit gefeuerten Kollegen vor einem Busdepot der Firma. Am 3. April waren 60 Beschäftigte in den Streik getreten, v.a. gegen eine Strafgebühr, die die Fahrer bezahlen mußten, wenn Passagiere oder Waren ohne Fahrschein befördert wurden. Nachdem die Firma der Streichung dieser Strafe zugestimmt hatte, gingen fast alle an die Arbeit zurück, aber nach dem Khmerneujahrsfest belebten diejenigen, die durchgehalten hatten, die Entlassenen und Beschäftigten, die ihre Meinung geändert hatten, den Streik neu. Über die Zahl der Entlassenen herrscht Uneinigkeit: die neugegründete Busgewerkschaft sagt, es seien 20, das Unternehmen behauptet, es seien lediglich fünf, die anderen hätten selbst gekündigt, indem sie nicht mehr zur Arbeit erschienen seien.

aufgenommen: Do., 24.4.2014

Quelle: Phnom Penh Post, 24.4.2014

Einen Tag, nachdem Gewerkschaftsführer zugegeben hatten, dass ihr lange geplanter Textilstreik nach dem Neujahrsfest gescheitert ist (s.a. [8575](#)), wird an einige Orten gestreikt. In der

Sonderwirtschaftszone **Bavet** werden weiterhin drei Fabriken (*Best Way, Smart Tech, You Li*) bestreikt, da geht es v.a. um die Zahlung einer Nicht-Streik-Prämie (s.a. [8577](#)). Streiks, bei denen es um die Zahlung des Lohns für den 17.4. geht (da gingen viele nicht zur Arbeit) gibt es in anderen Fabriken der Sonderwirtschaftszone **Bavet**, mit insg. 10 000 Teilnehmern. Um den Lohn für den nichtgearbeiteten 17.4., bzw 18.4., ging es auch den streikenden 700 ArbeiterInnen der *Unity Fashion* Textilfabrik im Bezirk **Ponhea Leu** (Provinz Kandal) und den Streikenden der *Victco* Handtaschen Fabrik im Bezirk **Samroang Tong** (Provinz Kompong Speu). Bei *Victco* stimmte die Firmenleitung am Abend des Streiktags der Forderung zu. Daraufhin streikten 500 der 1300 Beschäftigten für Verpflegungs- und Transportzulagen weiter.

aufgenommen: Mi., 23.4.2014

Quelle: Phnom Penh Post, Cambodia Daily, 23.4.2014

**Kambodscha**

19.4.2014

**Streiks**

8577

**Bavet** (Provinz Svay Rieng): Ca. 500 ArbeiterInnen der Fabrik für Babykleidung *You Li* traten in den Streik, weil sich das Management weigert, den Lohn für den 18.4. zu zahlen (Tag nach dem gesetzlichen Feiertag Khmerneujahr). Den hatten sich die Arbeiter ohne Erlaubnis frei genommen. Ebenfalls in der Sonderwirtschaftszone **Bavet** traten 2000 Arbeiter zweier Fahrradfabriken (*Bestway Industrial, Smart Tech*) in den Streik, weil sie im Gegensatz zu der Belegschaft einer nahegelegenen Fabrik keine \$50 erhalten, als Prämie, weil in den letzten Monaten nicht gestreikt wurde. Bei *Smart Tech* fordern die Streikenden außerdem die Wiedereinstellung von 45 Kollegen, die als Rädelführer eines vorangegangenen Streiks entlassen worden waren.

aufgenommen: Mo., 21.4.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 21.4.2014

**Kambodscha**

seit 17.4.2014 **Textilstreik**

8575

Seit langem bereiteten acht Gewerkschaften einen einwöchigen Streik direkt im Anschluss an das Khmerneujahrsfest (gesetzlicher Feiertag) vor. Und tatsächlich wird in den meisten Textilfabriken bisher nicht gearbeitet. Laut Textilunternehmerverband liegt das allerdings daran, dass die Fabriken den Fabrikurlaub ausgedehnt haben und Absentismus nach Feiertagen ganz normal ist, da viele der ArbeiterInnen nach Hause aufs Land fahren. Bei dem Streik geht es um Lohnerhöhungen und um die Freilassung von Textilarbeitern und Gewerkschaftern, die bei der letzten großen Streikwelle verhaftet wurden. (s.u.a. [8460](#))

aufgenommen: Sa., 19.4.2014

Quelle: Phnom Penh Post, Cambodia Daily, 19.4.2014

**Kambodscha**

8.4.2014

**Zementstreik**

8566

**Provinz Kampot**: 200 Beschäftigte der Firma *Banjamag*, die als Leiharbeiter bei *Kampot Cement Company* arbeiten, traten in den Streik für Lohnerhöhung, Jahresurlaub, Freistellung an nationalen Feiertagen, langfristige Arbeitsverträge und bessere Arbeitsbedingungen. Außerdem forderten sie die Wiedereinstellung eines entlassenen Gewerkschaftsvertreters. Nachdem *Banjamag* am selben Tag zwei Forderungen (darunter die Wiedereinstellung des Gewerkschafters) zustimmte, kehrte die Mehrzahl der Streikenden an die Arbeit zurück.

aufgenommen: Do., 10.4.2014

Quelle: Phnom Penh Post, 9.4.2014, Cambodia Daily, 10.4.2014

Kambodscha 5.4.2014 Zwei 8565

**Phnom Penh**, s.a [8560](#): Fast alle streikenden Busfahrer der *Phnom Penh Sorya Transportation* sind an die Arbeit zurückgekehrt, nachdem das Unternehmen eine Strafzahlung von \$750 abgeschafft hat, die fällig ist, wenn ein Fahrer dabei erwischt wird, dass er Passagiere oder Gepäck ohne Fahrschein befördert. Außerdem soll der Grundlohn jährlich überprüft werden. Die beiden, die noch streiken, sind dabei, Dokumente für eine Gewerkschaftsgründung vorzubereiten, danach werden sie auch wieder arbeiten.

aufgenommen: Di., 8.4.2014

Quelle: Phnom Penh Post, 8.4.2014

Kambodscha 3.4.2014 Busfahrerstreik 8560

**Phnom Penh**: Mehr als 60 bei der *Phnom Penh Sorya Transportation Company* angestellte Busfahrer traten in den Streik. Sie haben eine Reihe von Forderungen, darunter eine monatliche Lohnerhöhung um \$60, Überstundenzuschlag, die Abschaffung von Strafzahlungen/Kautionen und Trinkgelder von \$6 für jede Schicht. In dreistündigen Verhandlungen stimmte der Geschäftsführer der Abschaffung einer Strafe von \$750 zu, die fällig wird, wenn ein Fahrer dabei erwischt wird, dass er Passagiere oder Gepäck ohne Ticket befördert. Daraufhin kehrten 20 Streikende an die Arbeit zurück, die anderen streikten weiter

aufgenommen: Sa., 5.4.2014

Quelle: Phnom Penh Post, 4.4.2014

Kambodscha 31.3.2014 Demonstranten verletzt 8556

**Phnom Penh**: Bei einem Protest im Freiheitspark, bei dem eine TV-Lizenz für den Radiosender *Beehive* gefordert wurde, kam es zu Zusammenstößen mit der Polizei, dabei wurden mindestens fünf Personen verletzt und einer verhaftet.

aufgenommen: Di., 1.4.2014

Quelle: The Cambodia Herald, 31.3.2014

Kambodscha 29./30.3.2014 Gegen Damm 8555

Ca. 400 demonstrierten am Fluß **Mekong** nahe der Granze zu Laos gegen den in Laos geplanten *Don Sahong Damm*. Dieser soll mal 260 Megawatt Strom liefern. Die Dammgegner befürchten, dass der Damm das Ökosystem stört. Besonders werden die seltenen Flußdelfine erwähnt, die ein Quelle des Einkommens für die Einheimischen sind (Tourismus). Laut *WWF* soll es nur noch 85 freilebende Mekongdelfine geben

aufgenommen: Mo., 31.3.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 31.3.2014

Kambodscha 22.3.2014 Aktivisten beschossen 8547

Ein Bus, in dem 40 bis 50 Gegner von Zwangsräumungen und Landvertreibungen saßen, wurde von einem Motorradfahrer mit einer Handfeuerwaffe beschossen. Der Bus war auf dem Weg von **Siem Reap** zurück nach **Phnom Penh**. In **Siem Reap** hatten die Aktivisten an einer Zeremonie aus Anlass des fünften Jahrestagen einer gewalttätigen Zwangsräumung teilgenommen. Die Polizei ermittelt,

leugnet aber den von den Aktivsten vermuteten politischen Hintergrund des Attentats.

aufgenommen: Mo., 24.3.2014

Quelle: The Cambodia Daily, The Phnom Penh Post, 24.3.2014

**Kambodscha** 19.3.2014 **Strassenblockade** 8544

**Angsokun** (Provinz Kampong Speu, s.a. [8541](#)): Ca. 5000 streikende ArbeiterInnen der Schuhfabrik *Wing Star Shoes* (Zulieferer für *Asics*) blockierten die Nationalstrasse vor der Fabrik. Die Streikenden haben 10 Haustarifforderungen, zwei Verhandlungsrunden sind bisher gescheitert.

aufgenommen: Do., 20.3.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 20.3.2014

**Kambodscha** seit 14.3.2014 **Schuhstreik** 8541

**Angsokun** (Provinz Kampong Speu): Ca. 5000 Beschäftigte des Schuhherstellers *Wing Star Shoes* traten in den Tarifstreik für 10 Forderungen (darunter die Erhöhung der Essens- und Transportzulage um \$10/Monat).

aufgenommen: Di., 18.3.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 18.3.2014

**Kambodscha** 14.3.2014 **Kein Damm** 8539

**Areng Valley** (Provinz Koh Kong): Ca. 100 Dorfbewohner blockierten aus Protest gegen einen geplanten Staudamm die Zufahrt zum Baumaschinenlager. Wenn der Damm gebaut wird, führt das zur Vertreibung von einigen hundert Familien.

aufgenommen: So., 16.3.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 15.3.2014

**Kambodscha** 12.3.14 **Wenig Streikbeteiligung** 8535

Ursprünglich war ein nationaler Streik der TextilarbeiterInnen für höhere Löhne und die Freilassung verhafteter Arbeiter geplant. Die meisten Gewerkschaften haben sich aber unter dem Druck der Regierung zurückgezogen. Die *Cambodian Alliance of Trade Unions* sagt, daß 14 Fabriken bestreikt wurden, darunter die *Kin Tai* in **Phnom Penh**. In anderen Fabriken gab es Versuche, die aber unter starker Präsenz von Security nicht erfolgreich waren. Siehe auch [8519](#)

aufgenommen: Do., 13.3.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 13.3.14

**Kambodscha** Ende 2/14 **Erneut Militär gegen ArbeiterInnen** 8519

**Phnom Penh**: Seit Montag haben die Gewerkschaften einen Überstundenstreik ausgerufen um den Kampf für höhere Löhne am Laufen zu halten. Die Beteiligung ist unterschiedlich. Das liegt zum Teil auch daran, daß wieder Militär genau dort patrouilliert und einen Posten eingerichtet hat, wo Anfang des Jahres fünf Arbeiter während eines Streiks erschossen worden sind ([8460](#)). Aussage eines Kommandeurs: "Wir stellen unsere Kräfte hier auf, um die Sicherheit für die Leute und die Arbeiter zu gewährleisten und für das Vertrauen der Investoren". ArbeiterInnen, die die Fabriken früh

verlassen, werden von Soldaten auch schon mal nach dem Grund gefragt. Daneben haben jetzt 170 Fabriken Schadensersatzansprüche gegen die Gewerkschaften beim Gericht angemeldet. Das Arbeitsministerium hat bekannt gegeben, daß es vorerst keine neuen Fabrikorganisationen der Gewerkschaften mehr registrieren werde.

aufgenommen: Do., 27.2.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 27.2.14

**Kambodscha** 22.2.14 **Streik** 8514

**Phnom Penh:** Etwa 800 der 1000 ArbeiterInnen der *Yu Da Garment Industry* (Kapital aus Taiwan) demonstrierten für bessere Arbeitsbedingungen und bessere Bezahlung. Unter anderem fordern sie die Versetzung eines Vorgesetzten und einige Zulagen.

aufgenommen: So., 23.2.2014

Quelle: The Cambodia Herald, 23.2.14

**Kambodscha** 10.2.14 **Streik für Urlaub** 8502

**Sihanouk:** Etwa 1000 ArbeiterInnen einer Jeansfabrik (*Galey & Lord*) streiken. Vor allem für Urlaub, der ihnen gegen Geld verweigert wird. Ausserdem fordern sie die Entlassung des Verwaltungschefs wegen Diskriminierung von ArbeiterInnen

aufgenommen: Di., 11.2.2014

Quelle: The Cambodia Herald, 11.2.14

**Kambodscha** seit 1.2.14 **Streik der Müllabfuhr** 8497

**Phnom Penh:** Mehr als 1000 Arbeiter der *Cintri* streiken. Die Firma macht die Müllabfuhr in der Hauptstadt. Die Arbeiter haben 9 Forderungen, darunter vor allem höhere Löhne, kostenlose Arbeitskleidung. Derzeit verdient ein einfacher Müllwerker 65 US\$, ein Fahrer bis zu 135. Die Arbeiter fordern einen Lohn von mindestens 150 US\$. Eine leichte Lohnerhöhung hat die Firma schon angeboten.

aufgenommen: Di., 4.2.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 4.2.14

**Kambodscha** seit 25.1.14 **Streik** 8493

**Phnom Penh:** Mehr als 2000 ArbeiterInnen der *Dongdu Textile* streiken seit Samstag gegen die Entlassung von zuerst zwei, dann 11 Gewerkschaftern.

aufgenommen: Mi., 29.1.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 29.1.14

**Kambodscha** 26.1.14 **Protestdemo** 8489

**Phnom Penh:** Etwa 200 Leute demonstrierten für die Freilassung der 23, die während des Streiks der TextilarbeiterInnen ([8460](#)) verhaftet worden sind und für höhere Löhne. Sicherheitskräfte lösten die Demo auf, wobei es zahlreiche Verletzte auf beiden Seiten gegeben hat.

aufgenommen: So., 26.1.2014

Quelle: Yahoo! News Singapore, The Phnom Penh Post, 26.1.14

**Kambodscha** seit 21.1.14 **Streik** 8487

Provinz **Takeo**: Etwa 2000 ArbeiterInnen der *I-Cheng* streiken seit dem 21.1. und verlangen die Bezahlung der Streiktage im Dezember. ([8460](#), [8449](#))

aufgenommen: Fr., 24.1.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, 24.1.14

**Kambodscha** 16.1.14 **Streiks** 8475

Die 3000 ArbeiterInnen der *Quint Major Industrial* ([8474](#)) in der Provinz **Kandal** haben ihren Streik beendet, nachdem sich die Firma bereit erklärt hat, 30 % vom Lohn für die Streiktage zu zahlen. Die 600 ArbeiterInnen der *Manhattan Textile* in **Kompong Cham** streiken weiter und verlangen die Aufhebung der Entlassung von 4 Gewerkschaftern. In **Phnom Penh** sind die 1800 ArbeiterInnen der *Canteran Apparel* erneut in Streik getreten, um die Bezahlung der Streiktage zu erreichen.

aufgenommen: Fr., 17.1.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 17.1.14

**Kambodscha** 14.1.14 **Erneut Streiks** 8474

Erneut sind Tausende TextilarbeiterInnen in Streik getreten. Sie fordern die Bezahlung der Streiktage während des nationalen Streiks im Dezember und Januar. Insgesamt zwischen 8500 und 12 500 ArbeiterInnen in zwei Fabriken in **Phnom Penh** (darunter die *Quality Textile*), eine in **Kandal** und eine in **Kompong Cham** (*Quint Major Industrial*) streiken. Der Arbeitgeberverband hat die Firmen aufgefordert, nicht zu zahlen, während die Regierung wenigstens eine teilweise Bezahlung fordert.

aufgenommen: Mi., 15.1.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 15.1.14

**Südkorea** 12.1.14 **Solidemo** 8471

**Seoul**: 2000 Menschen nahmen an einer Solidaritätsdemo mit den kambodschanischen TextilarbeiterInnen teil. Die meisten Teilnehmer waren wohl Wanderarbeiter aus Kambodscha. In Südkorea leben etwa 20 000 KambodschanerInnen. ([8468](#))

aufgenommen: Mo., 13.1.2014

Quelle: The Cambodia Daily, Joong Ang Daily, 13.1.14

**Kambodscha** 1/14 **Die Rolle Südkoreas** 8468



Südkorea bestreitet jegliche direkte Beeinflussung des kambodschanischen Militärs bei der Niederschlagung des Streiks. Allerdings gibt es starke Hinweise darauf, daß hinter verschlossenen Türen die südkoreanische Botschaft Druck gemacht und erreicht hat, daß südkoreanische Fabriken vom Militär geschützt wurden. Das legt ein eigener Bericht nahe, der von der Botschaft auf ihrer Facebook-Seite veröffentlicht worden - und inzwischen wieder entfernt worden ist. In dem Bericht heißt es u.a.: "(...) Wir kontaktierten den Chef des Nationalen Komitees gegen Terror und erklärten ihm die tiefe Besorgnis für unsere Firmen. Wir glauben, daß mit diesen Aktionen die kambodschanische Regierung dazu gebracht wurde, unsere Appelle anzuerkennen und unseren Firmen Aufmerksamkeit zu schenken (...) Wir schickten einen Brief auch an das Innenministerium, das Justizministerium und die Nationale Polizei.(...) Zum Schutz unserer Beschäftigten haben wir konkrete Aktionen zusammen mit der Polizei und der Armee vorbereitet. Zusammen mit unseren Firmen waren wir beim Armeekommando in der Stadt und haben die reale Situation erklärt. Daraufhin schickten sie Truppen nur für unsere Firmen im *Canadia* Industriekomplex. (...)" Vor dem Canadia-Komplex wurden 5 Arbeiter erschossen ([8460](#)). Südkorea ist der größte Investor in der kambodschanischen Textilbranche.



aufgenommen: Do., 9.1.2014

Quelle: Global Post, The Cambodia Daily, ABC Radio Australia, The Phnom Penh Post, 8.1.14

**Kambodscha**

6.1.14

**Lehrer streiken**

8464

Für eine Erhöhung der Gehälter auf 250 US\$ sind in verschiedenen Schulen im Land Lehrer in Streik getreten. Oft sind sie zwar in den Schulen erschienen, unterrichten aber nicht. Zum Teil verdienen sie weniger als 100 US\$ im Monat. Wieviele Schulen betroffen sind und wieviele Leute sich am Streik beteiligen ist unklar. Die Lehrgewerkschaft wurde vor Aktionen vom Ministerium gewarnt.

aufgenommen: Di., 7.1.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 7.1.14

**Kambodscha**

4.1.14

**Platz geräumt**

8462

**Phnom Penh:** Polizei und Schlägertrupps haben den **Freedom Park** geräumt, wo die Oppositionspartei seit Wochen ein Protestcamp aufrecht erhalten hat. Dabei gingen sie mit großer Brutalität zu Werk; viele Demonstranten wurden beim Weglaufen verprügelt. Gleichzeitig sind alle Demos verboten worden und Haftbefehle für führende Mitglieder der Oppositionspartei ausgestellt worden. Einige Teile der Industrievororte werden von MilitärLKWs kontrolliert, die mit leichten Maschinengewehren bestückt sind. Es wird berichtet, daß viele ArbeiterInnen die Hauptstadt verlassen und in ihre Heimatprovinzen zurückkehren. ([8460](#))

aufgenommen: Sa., 4.1.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 4.1.14

**Kambodscha**

3.1.14

**Arbeiter erschossen**

8460

**Phnom Penh:**  
Mindestens 3,  
möglicherweise  
5 Arbeiter oder  
mehr sind von  
Soldaten  
erschossen  
worden. Vor  
zwei Fabriken  
waren Soldaten,  
zum Teil



Spezialeinheiten, eingesetzt, "um die Fabriken zu schützen". Vor dem *Canadia* Industriekomplex kam es zu Straßenschlachten, in dessen Verlauf die Soldaten ihre Maschinengewehre einsetzten. Es gab viele Verwundete; es sollen viele Salven abgegeben worden sein; Einschüsse waren auch in den Unterkünften der ArbeiterInnen zu sehen. Vor der *Yakjin* - Fabrik kam es ebenfalls zu Straßenschlachten, wobei Soldaten offenbar neben Arbeitern auch Mönche festnahmen und anschließend zusammengeschlagen haben. Die Mönche wurden später freigelassen, die Arbeiter werden noch in den Barracken festgehalten.

aufgenommen: Fr., 3.1.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, The Cambodia Herald, Yahoo! News Singapore, 3.1.14

**Kambodscha**

1.1.14

**Gegen Electronautos**

8459

**Siem Reap:** Etwa 1000 Motorradtaxifahrer und Tuk-Tuk-fahrer demonstrierten gegen die Elektroautos, die von einer Firma seit kurzem eingesetzt sind. Die dürfen - im Gegensatz zu den Tuk-Tuks - überall fahren, auch auf dem Gelände der Apsara-Verwaltung, also u.a. in Angkor. Damit nehmen sie den traditionellen Transportfahrern die Geschäfte weg.

aufgenommen: Do., 2.1.2014

Quelle: The Cambodia Daily, 2.1.14

**Kambodscha**

31.12.13

**Nicht genug**

8457

Das Arbeitsministerium hat auf den andauernden Streik der TextilarbeiterInnen ([8452](#)) reagiert und seine Mindestlohnentscheidung aufgestockt. Allerdings nur ein bisschen, von 95 auf 100 US\$. Die Gewerkschaften fordern 160 US\$.

aufgenommen: Mi., 1.1.2014

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 1.1.14

**Kambodscha**

27.12.13

**Warnschüsse gegen ArbeiterInnen**

8452

In einem Aussenbezirk von **Phnom Penh** ist es zu Zusammenstößen zwischen streikenden ArbeiterInnen und der Polizei gekommen. Es gab Verletzte auf beiden Seiten. Die Polizei feuerte

schließlich in die Luft.

aufgenommen: Fr., 27.12.2013

Quelle: The Cambodia Herald, 27.12.13

Kambodscha

25.12.13

TextilarbeiterInnen

8449



(8445) Nach der Entscheidung des Arbeitsministeriums, den Mindestlohn auf 95 US\$ zu erhöhen, sind zehntausende TextilarbeiterInnen im ganzen Land in Streik getreten. Sie fordern eine Erhöhung auf 160 US\$ im Monat. Fünf große Gewerkschaften unterstützen den Streik. Allein in **Phnom Penh** sind wohl mehr als 50 Fabriken bestreikt, national mindestens 120. Mehr als 10 000 ArbeiterInnen demonstrierten zusammen mit der Opposition, die im Friedenspark in Phnom Penh seit Wochen gegen den Ausgang der Wahlen protestiert (8333). Der

Arbeitsgeberverband hat erneut zur Aussperrung aufgerufen: "Wenn die Arbeiter in Fabriken arbeiten, werden böse Elemente kommen und die Faktore und Ihr Eigentum zerstören, um die Arbeiter zu zwingen, sich an den Demonstrationen für einen Mindestlohn von 160 US\$ zu beteiligen. Die Fabriken sind sicherer ohne Arbeiter." heißt es in einem Rundbrief.

aufgenommen: Do., 26.12.2013

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Herald, The Cambodia Daily, 26.12.13

Kambodscha

19.12.13

Nach Aussperrung Streik

8445

**Bavet**, Svay Rieng: Nachdem die Fabriken ihre Aussperrung beendet haben (8443), sind die ArbeiterInnen in Streik getreten. Sie wollten zwar zur Arbeit, hörten dann aber, daß in einem Abkommen mit der Gewerkschaft keine Lohnerhöhung vorgesehen war. 13 Arbeiter wurden vorübergehend festgenommen, weil sie Steine auf Fabrikgebäude geworfen haben sollen.

aufgenommen: Sa., 21.12.2013

Quelle: The Cambodia Daily, 20.12.13

Kambodscha

18.12.13

Massenaussperrung

8443

**Bavet**, Provinz Svay Rieng: Weil derzeit beim Arbeitsministerium über einen neuen Mindestlohn verhandelt wird, haben am Montag, 16.12., 40 Fabriken insgesamt 30 000 ArbeiterInnen nach Hause geschickt. Sie sollen jetzt wieder zur Arbeit erscheinen. Offenbar hat es Aktionen von kleinen Arbeitergruppen gegeben, die den Gouverneur der Provinz dazu gebracht haben, die Fabriken zur Massenaussperrung aufzufordern

aufgenommen: Mi., 18.12.2013

Quelle: The Phnom Penh Post, 18.12.13